



LV Hessen

LV Hessen

Nutzbarkeit der Bäder für den Vereinssport während der Corona-Pandemie in Hessen

Die Spitzenverbände des Hessischen Schwimmsports sowie der BdS haben in einer breit angelegten Blitzumfrage die Nutzbarkeit der Bäder und Badeseen in Hessen bei ihren angeschlossenen örtlichen Gliederungen und Vereinen abgefragt. Bei über 300 Rückläufen konnten knapp 200 Hallen- und Freibäder sowie Badeseen bezüglich des aktuellen Status und der künftigen Nutzbarkeit erfasst werden. Aus diesem Grund bietet sich ein recht sicheres Bild über die künftige Nutzung der Wasserflächen in Hessen. Als stärkste Nutzer haben sich DLRG (193), Hessischer Schwimm-Verband (61) und Hessischer Tauchsportverband (49) anhand der Rückmeldungen gezeigt.

Die Antworten beziehen sich zu rd. 50 % auf Freibäder, diese Betrachtung ist nicht nur für den Vereinssport, sondern auch für die Öffentlichkeit eine wichtige Aussage.

Wesentliche Erkenntnisse:

- Zum Stichtag 07. Juni 2020 waren 39 Bäder bereits wieder geöffnet, um das Training der Vereinsschwimmer (Sportler, Spitzensportler, Taucher sowie Kräfte der Wasserrettung) durchzuführen. Die Öffnung von weiteren 58 Bädern ist vorgesehen, womit dann für etwa 1/3 der Bäder in Hessen eine Öffnung zumindest für den Vereinssport absehbar ist.
- Für 65 Bäder (gut 20 %) wurde bereits entschieden, dass die Badesaison 2020 nicht eröffnet wird, für knapp die Hälfte der Wasserflächen steht diese Entscheidung noch aus.

Gründe für die noch nicht erfolgte Öffnung ist in den meisten Fällen die fehlende Wirtschaftlichkeit des Betriebes für eine verkürzte Badesaison bzw. für die eingeschränkte Nutzung der Vereine / Verbände. Darüber hinaus zögern einige Badbetreiber noch, da die Rahmenbedingungen für die Öffnung mit dem Publikumsverkehr noch nicht bekannt sind.

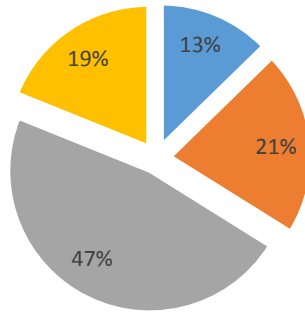
- An 3/4 der Standorte sind Vereine und Ortsgruppen aktiv auf die Badbetreiber zugegangen und bringen sich aktiv in den Öffnungsprozess mit ein.
- Aus Sicht der Vereine ist die Hälfte der Bäder auch in der aktuellen Situation nutzbar für den Vereinssport, noch nicht beheizte Becken bzw. zu kaltes Wasser in den Becken werden nur von gut 10 % der Befragten als Hinderungsgründe angegeben.
- Bei einer hohen Anzahl der Bäder sind die Vorbereitungsarbeiten noch nicht beendet, was einen recht langen Vorlauf für eine Eröffnung bedeuten wird. Teilweise ist noch kein Wasser eingefüllt.
- Erfreulich scheint, dass die für die nächsten Jahre in einigen Bädern geplanten etappenweisen Sanierungen nun gebündelt in der Badesaison 2020 komplett umgesetzt werden und somit die Öffnung für 2021 ziemlich sicher erscheint.
- Bei einigen Bädern ist zu befürchten, dass nach der Nicht-Öffnung 2020 auch eine vollständige Schließung des Bades überlegt wird.
- Ein hoher Grund für die (noch) nicht-Nutzung wird mit organisatorischen Hürden sowie Auflagen für den Badbetrieb gesehen. Diese Gründe werden jedoch mehrheitlich auf Seiten der Badbetreiber angeführt.
- Die Verbände fühlen sich durch die verbandlich erstellten Handreichungen (Empfehlungen für den Trainingsbetrieb des Deutschen Schwimmverbandes bzw. Maßnahmen- und Risikoabschätzung der DLRG) gut vorbereitet, das Training wieder aufzunehmen.
- Aus den befragten Vereinen und Verbänden wird die Nachfrage nach neuen Mitgliedschaften zur bevorzugten Nutzung der Bäder mit rd. 22 % beantwortet.



LV Hessen

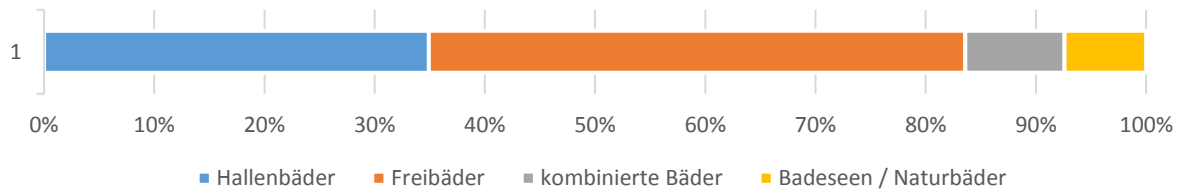
LV Hessen

Öffnung der Bäder



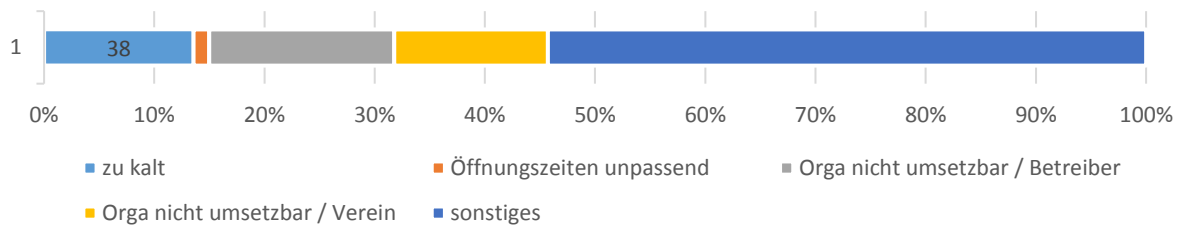
■ bereits geöffnet
 ■ bleibt geschlossen
 ■ unbekannt / noch nicht entschieden
 ■ wird noch geöffnet

Art des Bades / bereinigt



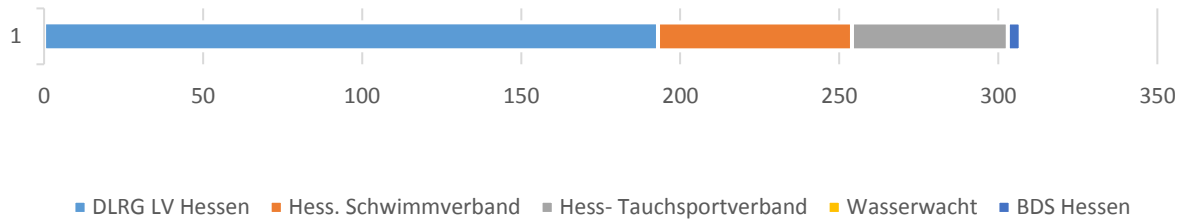
■ Hallenbäder
 ■ Freibäder
 ■ kombinierte Bäder
 ■ Badeseen / Naturbäder

nicht geeignet weil...



■ zu kalt
 ■ Öffnungszeiten unpassend
 ■ Orga nicht umsetzbar / Betreiber
 ■ Orga nicht umsetzbar / Verein
 ■ sonstiges

Spitzenverband



■ DLRG LV Hessen
 ■ Hess. Schwimmverband
 ■ Hess- Tauchsportverband
 ■ Wasserwacht
 ■ BDS Hessen